

edition Garten+
Landschaft

CALLWEY

Landschafts- architekten

Profile – Projekte – Produkte



HDK DUTT & KIST GmbH

Landschaftsarchitekten – Stadtplaner



HDK DUTT & KIST GmbH
Landschaftsarchitekten - Stadtplaner

BÜROINHABER
Hanno Dutt, Luca Kist

MITARBEITER
Tatjana Alimbekova, Susanne Becker-Langenbahn,
Meltem Dalay, Kristina Debes, Michael Frey,
Melanie Heß, Christiane Kerker, Stefanie Kreber,
Barbara Merscher, Marco Piazza, Malte Quaß,
Alexander Schug, Kristina Simoni, Carlos Stuckert,
Thamayanthini Thiruchelvam, Sabine Wolf

PROJEKTE 2012–2014
Post-Areal und Spittelplatz, Bitburg
Hochschule Coburg
Vertikaler Garten, Dillingen
Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt a. M.
Campus Martin-Niemöller-Schule, Groß-Gerau
Fußgängerzone, Limburg a. d. Lahn
Bliesterrassen, Neunkirchen
HTW-Campus, Saarbrücken
Seehundanlage, Saarbrücken
Ravellin V – Schlachthofareal, Saarlouis
Marktplatz, Riegelsberg
Europaschule II, Mamer Bertrange/Luxemburg
Masterplan Agrarzentrum BASF, Limburgerhof

Das Büro HDK Dutt & Kist GmbH, Landschaftsarchitekten – Stadtplaner wurde 1987 in Saarbrücken gegründet und existiert in der heutigen Konstellation unter der Regie von Luca Kist und Hanno Dutt seit 2009.

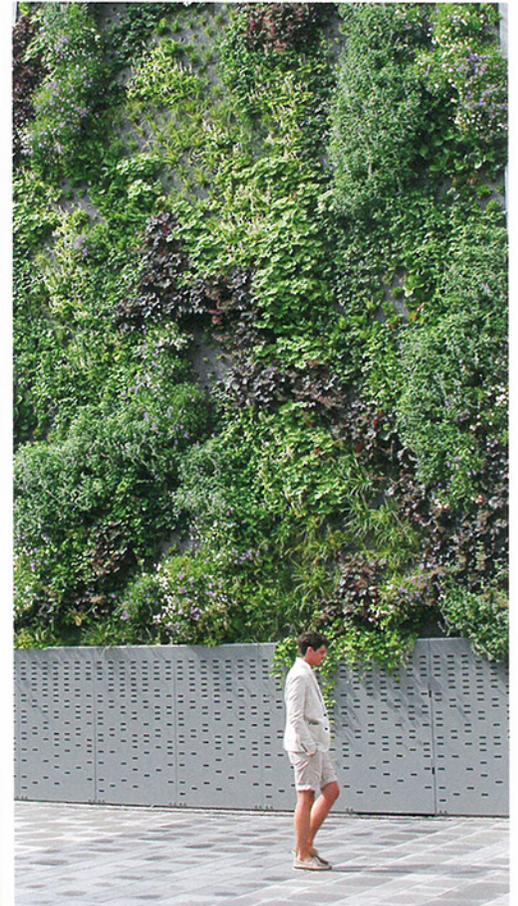
Mit 15 MitarbeiterInnen, überwiegend IngenieurInnen aus dem Bereich Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung, sind wir ein Kleinunternehmen, aber doch eines der großen Büros für Landschaftsarchitektur und Stadtplanung in der Region. Unser Arbeitsschwerpunkt liegt in der Freiraum- und Objektplanung, wo wir mit stets neuen Ideen und Strategien das Spektrum der Landschaftsarchitektur an seinen Grenzen erforschen und experimentell erweitern. Spezialthemen sind das Bauen im historischen Kontext, Entwicklungsstrategien für Konversionsflächen und Freiraumkonzepte für Bildungs- und Forschungseinrichtungen. Unsere städtebaulichen Entwürfe entstehen meist aus der Perspektive des Landschaftsarchitekten, was vor dem Hintergrund einer Renaissance des öffentlichen Raums heute mehr denn je auf fruchtbaren Boden fällt. Mit unserem Engagement im Wettbewerbswesen stellen wir uns den Herausforderungen und Aufgaben der öffentlichen Auftraggeber. Die arbeits- und kostenintensive Leidenschaft auch in der internationalen Bauszene ist für uns der Motor, der uns am Puls der aktuellen Architektur hält, er ist permanente Fortbildung. Nicht zuletzt durch unser Wettbewerbsengagement haben wir bundesweit und international Projektpartner gefunden, über die ein durchweg positives Feedback zu uns nach Saarbrücken zurückfließt.



Vertikaler Garten, Dillingen/Saar

Der Abbruch von Gebäuden inmitten der Fußgängerzone der Stadt Dillingen ermöglichte die städtebauliche Öffnung zugunsten einer qualitätvollen Freianlage. Brandwände wurden mit vertikalen Gärten zum Raumerlebnis inszeniert. 130 Quadratmeter nahezu senkrechter Grünflächen, bepflanzt mit Stauden und Kleingehölzen, signalisieren den beginnenden Umbauprozess in der ältesten Fußgängerzone der Region.

HDK DUTT & KIST GmbH
Landschaftsarchitekten – Stadtplaner
Europaallee 27 b
66113 Saarbrücken
Tel 06 81/98 57 29-0
Fax 06 81/98 57 29-22
www.hdk-sb.de



Projektdaten

Auftraggeber: Stadt Dillingen
Planung und Bau: 2011–2013
Fläche: 2500 qm

Fotos:
Anja Wuckelt (Portrait- und Teamfoto)
Luca Kist (alle anderen)



Projektdaten

Auftraggeber: Landeshauptstadt Saarbrücken
Planung und Bau: 2008–2012
Fläche: 3 500 qm

Fotos:
Erich Müller (gr. Foto)
Luca Kist (kl. Foto)



Seehundanlage im Zoologischen Garten,
Saarbrücken

Eingeschmiegt in die Topografie der Felskulisse eines alten Sandsteinbruchs präsentiert sich das Seehundbecken als Proszenium vor einer Bühne für Tiervorführungen. Am Gegenhang bauen sich Sitzränge für etwa 150 Zuschauer auf. Besucher können vor einer Glasfront die Tiere unter Wasser beobachten. In das Geröllfeld vor der Felswand sind Futterküche und Technikgebäude geschoben. Über zwei Rampenläufe ist der Tribünenbereich barrierefrei erreichbar.



Europaschule II, Mamer Bertrange/Luxemburg

Eingebettet in die weichen Hügel des Grüngürtels der Stadt Luxemburg schmiegt sich der Schulkomplex an die Höhenlinien der Landschaft. Es entwickelt sich ein Wechselspiel der Baukörper mit den Freiflächen, die sich in regelmäßigen Terrassen V-förmig über eine Höhe von etwa 11,50 Metern zum Tal hin öffnen. Gebäuderiegel und Schulhofebenen verzahnen sich über wiederkehrende Freitreppen und Stützwände zu einer die gesamte Anlage prägenden Terrassenlandschaft.

Projektdaten

Auftraggeber: Administration des Bâtiments
Publics, Bertrange
Planung und Bau: 2006–2013
Fläche: 14,5 ha

Fotos: Hanno Dutt